



Gemeinde
Herrliberg

Dokumentation öffentliche Informationsveranstaltung Vision Forchstrasse

Informationsveranstaltung vom 13.12.2021 in der Vogtei Herrliberg



Erstellt von: Suter von Känel Wild – Planer und Architekten AG für die Gemeinde Herrliberg
Datum: 20.12.2021

Hinweis: Die Präsentation zur Veranstaltung ist auf www.herrliberg.ch/forchstrasse aufgeschaltet.

1 Traktanden und Teilnehmende

Traktanden

- Begrüssung, Ausgangslage und Hinweise zur Veranstaltung
- Vorstellung der Bestvariante
- Information und Diskussion an Thementischen
- Rückmeldung der Gastgeber/-innen und Fazit
- Ausblick, Verabschiedung und Dank

Teilnehmende seitens Begleitgremium

- Gaudenz Schwitter, Gemeindepräsident
- Thomas Dinkel, Gemeinderat Tiefbau/Werke
- Hansjürg Zollinger, Gemeinderat Hochbau
- Phuntsok Chokchampa, Leiter Tiefbau
- Reto Studer, Bau- und Planungssekretär
- Markus Hegglin, TBA, Projektentwickler
- Eva-Maria Kopf, RZU
- Roman Dellsperger, Moderat
- Daia Stutz, S2L Landschaftsarchitekten
- Anita Brechbühl, Suter von Känel Wild
- Katrin Hiestand, Suter von Känel Wild

Teilnehmende Bevölkerung

An der Informationsveranstaltung haben rund 80 Personen aus der Bevölkerung teilgenommen.

2 Ergebnisse aus der Diskussion

Tunnel und Alte Dorfstrasse



Meinungsbild und Bemerkungen

Zielbild Forchstrasse

Gemeinde Herrliberg

Wie stehen Sie zur Ausgestaltung des Abschnitts «Tunnel und alte Dorfstrasse».

der falsche Weg naja – geht so der richtige Weg

(Bitte setzen Sie ein Kreuz auf die Linie, die Ihnen am meisten für die Abwägung der Pros- und Kontraindikatoren spricht)

Rückmeldungen zur Ausgestaltung:

Bestenfalls hätte Rampe & Tempo 30 Workshop
 Zeitunterschied auf 500m beträgt 60 sec bei Tempo 30
 mit nur 1 Halteblei → sehr sparsam?
 Parkplätze beim Coop sollen bleiben!
 Vor Einfahrt von unten zum Tunnel: Fußgängerstreifen zu Tobel
 Linksabbieger in Grütschstrasse muss D bestehen bleiben u.

Weitere Hinweise oder Bedenken:

Belagswechsel auch über Fahrbahn!
 Kleinigkeiten auf die alte Dorfstrasse → aufpassen!
 Rampe: Verschluss im Kurvenabschnitt wurde nicht berücksichtigt
 Einbahn Grütschstrasse: Abbiegen behindert Verkehrsfliessung / Verkehrsfluss
 Überbauung Fulerweg: Verkehr wird in Grütschstrasse gedrückt / gleich nach Einmündung: Achtung: Mehrverkehr!

Bemerkungen für die Weiterbearbeitung aus der Bevölkerung (vgl. Fotoprotokoll)

- Ein Fussgängerstreifen vor Einfahrt Tunnel in Richtung Tobel wird gewünscht.
- Linksabbieger in Grütschstrasse soll bestehen bleiben
- Belagswechsel soll auch über die Fahrbahn gehen
- Velos gehören auf die Dorfstrasse (aufwärts)
- Rampe im Kurvenabschnitt wurde nicht berücksichtigt
- Abbiegen in die Grütschstrasse behindert Verkehrsfluss
- Mehrverkehr durch Überbauung Fulerweg in die Grütschstrasse
- Die Parkplätze beim Coop sollen bleiben
- Durch das Zusammenlegen der beiden Bushaltestellen kann Zeit gewonnen werden (Kompensation Zeitverlust Bus bei T30)

Zentrum Gartenstrasse



Meinungsbild und Bemerkungen

Zielbild Forchstrasse  **Gemeinde Herrliberg**

Wie stehen Sie zur Ausgestaltung des Abschnitts «Gartenstrasse».

der falsche Weg na ja ... geht so der richtige Weg

Kreuzen Sie den Ihnen besten Weg auf dem Foto. Das Foto ist nur eine Orientierungshilfe. Die tatsächliche Ausgestaltung wird in der nächsten Phase festgelegt.

Rückmeldungen zur Ausgestaltung	Weitere Hinweise oder Bedenken
Parkplätze Coop sind rückgrat. Warum Weg? Tempo 30 plan mit Anpassung Gestaltung nicht doch möglich? Mehr Parkplätze, nicht weniger Verkehr auf Fussgängerstreifen in der Richtung (Belagswechsel) Belagswechsel über Fahrbahn ziehen → kein Fussgängerstreifen längere 30-Zone! → Kein Tempo 30!	- Parkplätze blau oder grün - wenig mutig, was die braune Fläche betrifft, ich würde hier lieber einen Fussgängerstreifen machen! - Fussgängerstreifen → bedingt Umweg (wer macht den?)

Bemerkungen für die Weiterbearbeitung aus der Bevölkerung (vgl. Fotoprotokoll)

- Die Parkplätze vor dem Coop sollen bestehen bleiben
- Allgemein werden mehr Parkplätze gewünscht
- Kontroverse Äusserungen zu Tempo 30: Tempo-30-Zone soll über den ganzen Perimeter möglich sein und zusätzlich erweitert werden versus "Kein Tempo 30"
- Blaue Parkplätze verschwinden
- Es wurde bezüglich der braunen Flächen wenig mutig gehandelt
- Der Belagswechsel soll über die Fahrbahn gezogen werden.
- Der Fussgängerstreifen bedingt einen Umweg (wer macht den?)

Zentrum Schulhausstrasse



Meinungsbild und Bemerkungen

Zielbild Forchstrasse Gemeinde Herrliberg

Wie stehen Sie zur Ausgestaltung des Abschnitts «Zentrum, Schulhausstrasse».

der falsche Weg naja ... geht so der richtige Weg

Bitte markieren Sie Ihren Punkt auf der Skala, das Massstab ist nur eine Orientierungshilfe zwischen dem Punkt «falsch» und «richtig».

Rückmeldungen zur Ausgestaltung	Weitere Hinweise oder Bedenken
Parkplatz vor Metzgerei. Bleibe diese / Sicherheit Fussgänger 30er Zone (Einbrems, Kinder) Diskrepanz zu T30 + lärmbelastete Häuser Flächengewinn auf falscher Seite zu wenige Parkplätze $\rightarrow$ Belegung? Überquerung auf ganzer Breite überbrücken Fussgängerstreifen $\rightarrow$ weniger Warum keine Fussgängerstreifen mehr: Nahtstelle + sehr positiv viele Bäume (Dankschreiben) + rechte Bepflanzung (Schulhaus Metzgerei)	Alte Pflasterung Dorf sollte erhalten bleiben Überquerung auf ganzer Breite nötig? Bauen "Altstadtzentrum" bei ehemaligem ZLB, (Quartier aufwerten) Parkgarage? Velospur durchgehend ...?

Bemerkungen für die Weiterbearbeitung aus der Bevölkerung (vgl. Fotoprotokoll)

- Parkplätze vor der Metzgerei sollen bleiben
- Allgemein zu wenig Parkplätze, Parkgarage wird als Alternative vorgeschlagen
- Scheinsicherheit der Fussgänger in der T-30-Zone (Kinder)
- Diskrepanz zu T30 und lärmbelastete Häuser
- Überquerung auf ganzer Breite wird als übertrieben empfunden
- Lieber Fussgängerstreifen als flächiges Queren (Mehr Nachteile und Unklarheiten, „Chrüsümüsi“)
- Positiv sind die vielen Bäume
- Alte Pflasterung Dorf soll erhalten bleiben
- Flächengewinn auf falscher Seite
- Quartier „Alterszentrum“ aufwerten
- Eine durchgehende Velospur wird gewünscht

Zentrum Humrigenstrasse



Meinungsbild und Bemerkungen

Zielbild Forchstrasse Gemeinde Herrliberg

Wie stehen Sie zur Ausgestaltung des Abschnitts «Zentrum, Humrigenstrasse».

der falsche Weg na ja ... geht so der richtige Weg

Bitte setzen Sie einen Punkt auf der Linie, die Ihnen am besten für den Übergang von der falschen zur richtigen Gestaltung steht.

Rückmeldungen zur Ausgestaltung	Weitere Hinweise oder Bedenken
Sind die beiden Bushaltestellen nicht besser zu trennen? • 30er Zone weiter bergwärts ausdehnen, da Strasse eng, Autos beschleunigen ... (Grenze!) oberhalb der Harzerstrasse • Kreuzen von Bus/LKW in Kurven? • Signalisation auch auf Platz (30 Zone) E-Bikes etc. • Radstreifen bergwärts endet nach Humrigenstrasse, dort wird's aber richtig sein! ... • Beispiel Felsenstrasse • 50 km/h Bergabgefahr	Lage Bushaltestelle (Einschliessung Gebiet Harzerstr. etc.) 40 Tempo durchgehend!

18.12.2011

Bemerkungen für die Weiterbearbeitung aus der Bevölkerung (vgl. Fotoprotokoll)

- 30er Zone weiter bergwärts ausdehnen (oberhalb der Harzerstrasse)
- Durchgehend Tempo 40 / Tempo 50 wird gewünscht (Äusserungen dazu sehr verschieden vgl. Stichworte auf den Plakaten)
- Signalisation (30-Zone) auch auf Platz nötig (für E-Bikes etc.)
- Radstreifen soll auch nach Humrigenstrasse weitergeführt werden
- Die Lage der Bushaltestelle soll nochmals geprüft werden (Betrifft Gebiet Harzerstrasse), Bushaltestellen sollen lieber getrennt werden